

10.08.26

Morgenmurli

Om Shanti

BapDada

Madhuban

Essenz: Liebe Kinder, genauso wie der Vater diejenigen erhebt, die Ihn diffamieren, so folgt auf dieselbe Weise dem Vater. Spendet Glück und fahrt fort, euren Körper zu vergessen.

Frage: Was sind die Hauptmerkmale der Kinder, die seelenbewusst bleiben?

Antwort: 1. Sie haben sehr viel spirituelle Liebe füreinander 2. Sie sprechen nie über die Schwächen der anderen 3. Sie machen andere sehr glücklich 4. Ihr Glück vergeht nie. Sie bleiben immer in grenzenlosem Glück. 5. Sie geraten nie in Konflikte. 6. Sie sind sich der Bruderschaft aller Seelen bewusst und nehmen bewusst Tugenden auf; sie sehen die Tugenden eines jeden. Sie sind selbst tugendhaft und machen andere ebenfalls tugendhaft 7. Sie erinnern sich an niemanden außer an den einen Vater.

Om Shanti. All ihr Kinder sitzt persönlich vor dem Allerhöchsten, dem Unbegrenzten Vater. Ihr habt so ein Glück verheißendes Schicksal, dass ihr so einen Vater gefunden habt! Ihr seid zum Vater, dem Ozean des Wissens gekommen, um eure Schürze mit den Juwelen des Wissens zu füllen und ein Einkommen zu verdienen. Der Vater führt euch lieblichste Kinder so hoch hinaus. Der Vater sieht nur euch Kinder, Er braucht sich an niemanden zu erinnern. Die Seele von ihm (Brahma Baba) muss sich an den Vater erinnern. Der Vater sagt: Wir beide sehen nur die Kinder. Ich, diese Seele, brauche nicht alles als losgelöster Beobachter zu sehen, jedoch in der Gesellschaft des Vaters sehe ich alles auf dieselbe Weise. Ich bin mit dem Vater zusammen, nicht wahr? Ich bin Sein Kind und so sehe ich alles mit Ihm. Ich reise umher als Herr der Welt, als ob ich dies tun würde. Ich gebe Drishti. Alles, dieser Körper inbegriffen, muss vergessen werden. Ansonsten ist es so, als ob der Vater und das Kind eins werden. Der Vater erklärt: Liebliche Kinder, bemüht euch sehr. Genauso wie der Vater diejenigen erhebt, die Ihn diffamieren, so müsst ihr Kinder Ihm auf dieselbe Weise folgen. Werdet Spender des Glücks. Streitet und bekämpft euch nie. Betrachtet euch als Seelen und fahrt fort, diese Körper zu vergessen. Erinnert euch an niemanden außer an den einen Vater. Dies kommt dem Zustand des Todes gleich, ein lebendiges Sterben. Es ist so, als ob ihr in Bezug auf diese Welt gestorben wäret. Man sagt: „Wer stirbt, für den ist die Welt tot.“ Ihr müsst hier „lebendig sterben“, fahrt also damit fort, euch nicht mehr eurer Körper gewahr zu sein. Sitzt in Abgeschiedenheit und übt dies fortwährend. Sitzt morgens in Abgeschiedenheit und sprecht zu euch selbst. Erinnert euch mit sehr viel Begeisterung an den Vater. Baba, ich komme jetzt in Deinen Schoß. Lasst den Körper in Erinnerung an den Einen enden. Dies ist mit „Abgeschiedenheit/Einsamkeit“ gemeint. Während ihr euch an den Vater erinnert, wird der Körper, d.h. diese Haut, abgestreift. Ihr wisst, dass diese alte Welt und

diese alten Körper enden werden. Nur in der kurzen Zeit des Übergangszeitalters können diese Bemühungen gemacht werden. Die Kinder fragen: „Baba, bis wann wird dieses Studium dauern?“ Baba sagt: Bis das Königreich der Gottheiten etabliert worden ist. Ich werde fortfahren, Wissen zu sprechen, und ihr werdet dann in die neue Welt überführt. Dies hier sind alte Körper und deshalb wird es weiterhin dieses oder jenes karmisch bedingte Leid geben. Erwartet nicht, dass Baba euch dabei hilft. Wenn ihr bankrottgeht oder krank werdet, wird der Vater sagen, dass es euer karmisches Konto sei. Aber ja, mit Yoga wird sich eure Lebenszeit verlängern. Bemüht euch und bittet nicht um Barmherzigkeit. Je mehr ihr euch an den Vater erinnert, umso mehr Wohltat werdet ihr dadurch erlangen. Erledigt so viel wie möglich alles mit Yogakraft. Auf dem Anbetungsweg singen die Menschen: „Verbirg mich in Deinen Augen.“ Von jemanden der geliebt wird, sagt man, er sei ein „Juwel der Augen“ oder er werde „mehr geliebt als das Leben“. Dieser Vater ist der am meisten Geliebte, aber Er ist inkognito. Liebe für Ihn sollte so extrem sein, fragt nicht einmal wie sehr! Der Vater verbirgt die Kinder in Seinen Augen. Die Augen sind nicht die physischen Augen, sondern es bezieht sich auf den Intellekt. Es ist der meistgeliebte Unkörperliche Vater, der uns lehrt. Er ist der Ozean des Wissens, der Ozean des Glücks und der Ozean der Liebe. Es sollte so viel Liebe für einen so höchstgeliebten Vater geben. Er verrichtet so viel altruistischen Dienst für die Kinder. Er macht euch Kinder Diamanten gleich. Baba ist so süß. Er ist so egoles und dient euch Kindern. und so müsst auch ihr Kinder mit so viel Liebe dienen. Befolgt Shrimat! Wenn ihr euren eigenen Meinungen folgt, streicht ihr euer eigenes glückverheißendes Schicksal aus. Kinder, habt sehr viel spirituelle Liebe füreinander. Weil jedoch noch eine Form des Körperbewusstseins vorhanden ist, herrscht unter euch noch nicht so viel Liebe. Ihr findet laufend Mängel im anderen: „Dieser ist einfach so, jener tut dies!“ Als ihr seelenbewusst wart, habt ihr keine Fehler in anderen gesehen. Ihr hattet sehr viel Liebe füreinander. Macht euch jetzt diese Stufe zu eigen. Früher wart ihr so lieblich, werdet deshalb jetzt ebenso lieblich und seid stets Spender des Glücks. Indem ihr körperbewusst geworden seid, habt ihr einander Leid zugefügt und euer spirituelles Glück verschwand. Eure Leben wurden kürzer. Der Vater ist jetzt gekommen, um euch satopradhan zu machen und euch in beständige Spender des Glücks zu machen.

Je mehr ihr euch an den Vater erinnert, umso mehr werden die Fehler entfernt. Sämtliche Diskriminierung endet ebenfalls. Erinnert euch beharrlich daran: „Wir sind Brüder!“ Wenn ihr euch als Brüder betrachtet, werdet ihr stets Tugenden sehen. Versucht, alle tugendhaft zu machen. Entsagt den Fehlern und verinnerlicht Tugenden. Verleumdet nie jemanden! Einige haben solche Makel in sich, dass sie unfähig sind, sich selbst zu verstehen und sie denken dann, sie seien sehr gut. Aufgrund ihrer Schwächen sagen sie jedoch hin und wieder üble Worte. Diese Dinge geschehen nicht in einer satopradhanen Stufe. Seht euch selbst an und schaut, wie lieblich ihr geworden seid und wie viel Liebe ihr für den Vater habt. Habt solche Liebe für den Vater, dass ihr gänzlich an Ihm hängt. „Baba, Du machst uns so erhaben und verständnisvoll! Du machst uns zu den Herren des

Himmels!“ Wenn ihr des Vaters Lob auf diese Art und Weise singt, sollte das Glück in euch übersprudeln. Erhaltet euer spirituelles Glück. Es wird gesungen: „Es gibt keine bessere Nahrung als das Glück.“ Seid so glücklich darüber, dass ihr euch mit dem Vater trefft! Im Übergangszeitalter erhaltet ihr solche Nahrung, dass ihr 21 Leben lang konstant glücklich seid und es nichts gibt, worüber man sich Sorgen machen müsste. Jetzt haben alle so viele Sorgen, deswegen wirkt sich dies auf die Körper der Menschen aus. Ihr habt nichts, worüber ihr euch Sorgen machen müsstet. Fahrt fort, euch gegenseitig mit dieser Nahrung des Glücks zu dienen. Bietet euch gegenseitig diese großartige Gastfreundschaft an. Die Menschen können einander nicht solche Gastlichkeit geben. Andere nach ihrem Wohlbefinden zu fragen, bedeutet auch, die Vorstellung des Vaters zu geben. Dies ist erstklassige wundervolle Nahrung aus Wissen und Yoga und ihr erhaltet sie nur von dem einen spirituellen Chirurgen/Arzt. „Manmanabhav und Madhyajibhav“ – das ist alles! Diese zwei Verse sind Nahrung. Ihr erhaltet die Souveränität der Welt vom meistgeliebten Vater. Dies ist keine Kleinigkeit. Diese zwei Verse sind sehr wohl bekannt. Mit diesen zwei Begriffen werdet ihr „für immer gesund“ und „für immer reich“. Ihr Kinder müsst diese Dinge durchdenken und heiter bleiben. Die Lobpreisung „das göttliche Studentenleben ist das Beste“, bezieht sich auf die jetzige Zeit. Macht es so oft es geht möglich, dass diese spirituelle Nahrung auch andere erreicht und ermöglicht einander, Fortschritte zu machen, und vergeudet nicht eure Zeit. Denkt mit großer Geduld, Reife, Aufrichtigkeit und Verständigkeit an den Vater. Macht eure Leben zu Diamanten. Liebliche Kinder, ihr solltet nicht achtlos sein bezüglich des Shrimats, den ihr vom Vater erhaltet. Gebt jedem die Botschaft des Vaters. Jeder wird die Botschaft des Vaters erhalten. Die Botschaft ist sehr einfach. Sagt einfach: „Betrachtet euch selbst als Seelen und erinnert euch an den Vater. Hegt weder schlechte Gedanken noch sprecht böse Worte und führt auch keine üblen Taten durch eure physischen Sinne aus.“ Eines Tages wird man eure Kraft der Stille hören. Tag für Tag werdet ihr Fortschritte machen und euer Name wird weiterhin verherrlicht werden. Alle werden verstehen, dass dies eine gute Organisation ist, dass ihr sehr gute Arbeit tut und einen sehr leichten Weg zeigt. Der Brahmanen-Baum wird sehr stark wachsen und es werden weiterhin Bürger erschaffen. Viele Center werden eröffnet. Eure Ausstellungen werden in allen Dörfern stattfinden. Ihr Kinder müsst sehr wichtigen Dienst tun. Neue Center von euch werden weiterhin eröffnet, zu denen viele Menschen kommen, um ihre Leben wie Diamanten zu machen. Ihr müsst euch um jeden von ihnen mit viel Liebe kümmern, sodass die Füße dieser armen Menschen nicht ausrutschen. Je mehr Center es gibt, desto mehr Leute werden kommen und die Spende des Lebens nehmen. Wenn ihr Kinder eine Wirkung hinterlassen habt, werden euch viele herbeirufen, damit ihr ihnen Raja Yoga beibringt und sie sich von Menschen in Gottheiten verwandeln können. Wenn ihr weiter voranschreitet, wird es sehr viel Pracht/Ruhm (splendour) geben, dass Gott in Abu gekommen ist. Ihr Kinder könnt sehen, dass es viele internationale Probleme in dieser alten Welt gibt. All diese Probleme werden jetzt enden und ihr braucht euch über keines davon Sorgen zu machen. Sagt allen, sie sollen sich keine Sorgen machen. Diese alte Welt ist im Begriff zu enden. Habt keine

Anhänglichkeit daran. Wenn ihr Anhänglichkeit habt, wenn euer Herz nicht sauber ist, habt ihr kein unbegrenztes Glück. Ihr Kinder erhaltet Schätze des Wissensreichtums in Fülle, deshalb sollte es reichlich Glück geben. Je reiner eure Herzen sind, umso reiner werdet ihr andere machen. Eure Herzen werden rein durch die Yoga-Stufe. Ihr Kinder solltet ebenfalls ein Interesse daran haben, Yogis zu werden und andere zu Yogis zu machen. Wenn ihr Anhänglichkeit an euren Körper habt, wenn ihr körperbewusst seid, dann versteht, dass ihr eine schwache Bewusstseinsstufe habt. Seelenbewusste Kinder werden zu echten Diamanten. Übt es daher, so oft wie möglich im Seelenbewusstsein zu sein. Achcha.

Den lieblichsten, innig geliebten (lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen) Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu euch spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

Werdet so selbstlos wie der Vater und dient allen mit sehr viel Liebe. Befolgt Shrimat. Gehorcht nicht euren eigenen Geboten, denn dadurch würdet ihr euer Glück ausstreichen.

Fahrt fort, die Nahrung des Glücks, die ihr vom Vater erhalten habt, selbst zu essen und andere damit zu verpflegen. Vergeudet nicht eure Zeit. Denkt an den Vater mit sehr viel Geduld, Reife, Aufrichtigkeit und Verständigkeit und macht euer Leben einem Diamanten gleich.

Segen: Transformiert euch vom Zustand, dass etwas/jemand Anziehungskraft auf euch ausübt, in den Zustand, frei von Anziehung zu sein und werdet Verkörperungen von Kraft.

Um zur Verkörperung von Kraft zu werden, verwandelt euch – statt gezogen zu werden, werdet frei von Anziehungen. Wenn ihr Anziehung an euren Körper verspürt, eure Verwandten oder an irgendeinen physischen Besitz, dann kann Maya kommen und ihr werdet dann nicht imstande sein, Verkörperungen von Kraft zu werden. Deshalb müsst ihr zuerst einmal von Anziehungen frei werden, dann werdet ihr imstande sein, jedem Hindernis Mayas ins Auge zu sehen. Statt aufzuschreien oder Angst zu haben, wenn die Hindernisse kommen, solltet ihr kraftvoll werden und dann werdet ihr Zerstörer von Hindernissen.

Slogan: Lasst eure Barmherzigkeit/euer Mitgefühl altruistisch und frei von Anhänglichkeit sein, nicht mit Selbstsucht erfüllt.

***** O M S H A N T I *****

Avyaktes Signal: Beendet den Samen der Unreinheit und werdet vollkommen sauber (rein).

Ich bin ein Brahmane des Übergangszeitalters. Das ist kein nutzloser Gedanke, kein Sanskar der Unreinheit, kein Sanskar eines Shudras. Erfahrt die Sanskars der Unreinheit und des Vergessens nicht als die euren, es sind nicht die eines Brahmanen, sondern die eines Shudras. Wenn ihr sie als eure betrachtet, werdet ihr unglücklich/verzweifelt oder von Maya beeinflusst. *** OM SHANTI ***

Mateshwarjis unschätzbar wertvolle Versionen

Die verheißungsvolle Zeit, Lebenshoffnungen zu erfüllen

Wir Seelen hegten alle für lange Zeit die Hoffnung, Frieden und Glück in unserem Leben zu erlangen. Deshalb wird unsere Hoffnung, welche wir über eine lange Zeit hegten, ganz gewiss irgendwann einmal in Erfüllung gehen. Dieses ist jetzt unser letztes Leben und dies ist das Ende des letzten Lebens. Niemand von euch sollte denken, er sei immer noch jung. Jung und Alt, alle brauchen Glück, jedoch müssen wir auch wissen, was uns Leid zufügt. Ihr habt inzwischen das Wissen erhalten, dass, weil wir uns in den fünf Lastern verfangen haben, die von uns erschaffenen karmischen Bindungen nur durch das Feuer der Erinnerung an Gott verbrannt werden können. Sich bei jedem Atemzug und wo immer man geht und steht, an den Vater, die Allmächtige Autorität, zu erinnern, ist die leichteste Art und Weise, frei von diesen karmischen Bindungen zu werden. Gott kommt höchstpersönlich und hilft uns, indem er uns dieses Gegenmittel sagt, jedoch muss sich jede Seele selbst bemühen. Gott kommt in der Form des Vaters, Lehrers und Gurus und gibt uns unsere Erbschaft. Zuallererst müssen wir also zum Vater gehören und dann mit dem Lehrer studieren und unsere Rückgabe des Glücks für den Zeitraum vieler Leben erschaffen. Das heißt, wir werden unseren Status der Befreiung im Leben gemäß unseren Bemühungen erhalten. In der Form des Gurus macht Er uns rein und gibt uns Befreiung. Versteht also dieses Geheimnis und macht zweckgerichtete Bemühungen. Gegenwärtig gilt es, die alten Konten zu beenden und ein neues Leben zu erschaffen. Wie sehr ihr euch derzeit darum bemüht, euch, die Seele, zu reinigen – diese reine Bemühung wird dementsprechend aufgenommen und den gesamten Kreislauf halten. Der ganze Kreislauf hängt also von dem Einkommen ab, das ihr jetzt verdient. Seht, nur jetzt erhalten wir Kenntnisse über den Anfang, die Mitte und das Ende. Es geht darum, Gottheiten zu werden. Dies ist jetzt die Zeit des Aufstiegs, dann gehen wir dort hin und erfahren dort die entsprechende Rückgabe. Dort wissen die Gottheiten nicht, dass sie in der Zukunft fallen werden. Wäre ihnen bewusst, dass sie nach ihren Leben voller Glück fallen werden, so könnten sie aufgrund dieser Sorge bezüglich des Abstieges nicht glücklich sein. Das geschaffene spirituelle Gesetz ist so, dass die Menschen sich immer darum bemühen aufzusteigen, d.h. ein Einkommen für Glück zu verdienen. Wie auch immer, die Rollen von halb und halb sind im Drama enthalten und wir kennen dieses Geheimnis. Wenn also

für uns die Zeit gekommen ist, Glück zu erfahren, müssen wir uns bemühen und dieses Glück anstreben. Dies ist die Besonderheit der Bemühungen. Es ist die Pflicht eines Schauspielers all sein Können/seine Besonderheiten bei der Aufführung einzubringen, sodass die Zuschauer sagen „Wah, wah“. Deshalb hat man den Gottheiten die Rollen der Heldinnen und Helden gegeben. An ihre Denkmale erinnert man sich mit Bildnissen, die ebenfalls angebetet werden. In einem lasterlosen Haushalt zu leben und eine dem Lotos gleiche Stufe zu erschaffen, ist die Besonderheit der Gottheiten. Weil wir diese Besonderheit vergessen haben, hat Bharat diesen schlechten Zustand erreicht. Jetzt ist Gott selbst gekommen, um uns zu befähigen, unser Leben so zu machen. Indem wir Seine Hand nicht loslassen, wird das Boot unseres Lebens hinübergebracht. Achcha.